



P R E S S E M I T T E I L U N G

2. Juni 2010

Vortrag Jeffrey Herf: Nazi-Propaganda für die arabischen Länder

Während des Zweiten Weltkriegs und des Holocaust intervenierte sich das nationalsozialistische Regime geschickt und skrupellos via Kurzwelle in die Arabisch sprechenden Gesellschaften hinein. Die Partner waren pro-nationalsozialistisch ausgerichtete arabische Entscheidungsträger und Politiker. Dokumente und Transkriptionen in deutschen, britischen und vor allem amerikanischen Archiven lassen nun erstmals Ausmaße und Systematik der Nazi-propagandistischen Ziele in Nordafrika und im Mittleren Osten erkennen.

Jeffrey Herf

Nazi-Propaganda für die arabischen Länder. Kollaboration, kulturelle Verschmelzung und ideologische Verbreitung von Berlin aus, 1941–1945

Vortrag am IFK, Wien

14. Juni 2010, 18.00 Uhr c.t. (öffentlich zugänglich, freier Eintritt)

Jeffrey Herf ist Professor für Moderne Europäische Geschichte an der Universität von Maryland. Im Sommersemester 2010 ist er Gast des Direktors am IFK.

Publikationen (u. a.): *Nazi Propaganda for the Arab World*, Yale University Press, 2009; *The Jewish Enemy: Nazi Propaganda during World War II and the Holocaust*, Harvard University Press, 2006; *Divided Memory: The Nazi Past in the Two Germanys*, Harvard University Press, 1997; *Reactionary Modernism: Technology, Culture and Politics in Weimar and the Third Reich*, Cambridge University Press, 1984.